

O Tannenbaum

aus Westfalen

O Tan - nen - baum, o Tan - nen - baum, du trägst ei - nen grü - nen
Zweig, den Win - ter, den Som - mer, das dau - ert die lie - be Zeit.

1. O Tannenbaum, o Tannenbaum,
du trägst einen grünen Zweig,
den Winter, den Sommer,
das dauert die liebe Zeit.

2. Wenn andre feine Bäumelein
in großer Trauer stehn,
dann grünest du, o Tannenbaum,
im Winter gar so schön.

3. Warum sollt' ich nicht grünen,
da ich doch grünen kann?
Es fließt ein klarer Bronnen
wohl unter meinem Stamm.

4. Wohl unter meinen Wurzeln,
wohl aus der Erde Schoß:
der lässt mich wachsen und grünen,
drum bin ich schlank und groß.